

Quartetto Italiano – The Complete RIAS Recordings

Pionier italienischer Kammermusikkultur mit außergewöhnlicher Klang-Homogenität



Aufnahmen: Berlin, 1951-1963
ERSTVERÖFFENTLICHUNGEN



Gaetano Donizetti: Streichquartett Nr. 7
Luigi Cherubini: Streichquartett Nr. 5
Gian Francesco Malipiero: Streichquartett Nr. 4
Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 7
Maurice Ravel: Streichquartett F-Dur
Franz Schubert: Streichquartett Nr. 8 (D 112)
Robert Schumann: Streichquartett Nr. 2 op. 41/2
Joseph Haydn: Streichquartett op. 77/1
Robert Schumann: Streichquartett Nr. 3 op. 41/3

Das Quartetto Italiano, Pionier der italienischen Kammermusikkultur, zählte zu den führenden Streichquartetten des 20. Jh. Die vollständigen RIAS-Rundfunkproduktionen, hier erstmals veröffentlicht, belegen die Ausnahmestellung des Ensembles, die außergewöhnliche Homogenität des Quartettklangs und die enorme Repertoirebreite.



Italienische Streichquartettkultur damals und heute: Quartetto Italiano – Quartetto di Cremona

zeitgleiche Veröffentlichung
audite.de/23443

QUARTETTO ITALIANO

Der selbstbewusst gewählte Ensemblename stellte von Beginn an unmissverständlich klar, dass das Quartetto Italiano sich nicht nur als ein italienisches Streichquartett unter mehreren verstand, sondern als das eine, maßgebliche. Bald schon war das Ensemble als Pionier italienischer Kammermusikultur nach dem Zweiten Weltkrieg anerkannt. Durch unermüdliche Detailbesessenheit, intensive Erkundung des musikalischen Ausdrucksgehaltes der Werke und außergewöhnliche Homogenität des Quartettklanges eroberte sich das Quartetto Italiano in den ersten beiden Dekaden seiner Karriere einen festen Platz in der Oberliga der führenden Streichquartette.

Die Erstveröffentlichung sämtlicher Produktionen, die das Quartetto Italiano für den Berliner RIAS zwischen 1951 und 1963 realisierte, beleuchtet u.a. zwei Aspekte, die die Musiker in ihrer späteren Aufnahmezeit zunehmend vernachlässigten: zum einen die Konzentration auf die Musik ihrer Landsleute, hier repräsentiert durch selten gehörte Werke von Gaetano Donizetti, Luigi Cherubini und Gian Francesco Malipiero; zum anderen die enorme Bandbreite des Repertoires, das von Joseph Haydn, dem Vater des klassischen Streichquartetts, bis hin zu Dmitri Schostakowitschs (zum Zeitpunkt der Einspielung brandneuem) siebten Streichquartett reicht. Drei Werke der Veröffentlichung (Cherubini, Donizetti und Schostakowitsch) sind zum ersten Mal in der Interpretation des Quartetto Italiano auf CD zu erleben.

Zu dieser Produktion gibt es wieder einen „Producer's Comment“  vom Produzenten Ludger Böckenhoff unter <https://www.audite.de/mediafile/00/34/66/21456-Producer-s-comment.pdf>



Die Produktion ist Teil unserer Reihe „Legendary Recordings“ und trägt das Qualitätsmerkmal „1st Master Release“. Dieser Begriff steht für die außerordentliche Qualität der Archivproduktionen bei audite. Denn allen historischen audite-Veröffentlichungen liegen ausnahmslos die Originalbänder aus den Rundfunkarchiven zugrunde. In der Regel sind dies die ursprünglichen Analogbänder, die mit ihrer Bandgeschwindigkeit von bis zu 76 cm/Sek. auch nach heutigen Maßstäben erstaunlich hohe Qualität erreichen. Das Remastering – fachlich kompetent und sensibel angewandt – legt zudem bislang verborgene Details der Interpretationen frei. So ergibt sich ein Klangbild von überlegener Qualität. CD-Veröffentlichungen, denen private Mitschnitte von Rundfunksendungen zugrunde liegen, sind damit nicht zu vergleichen.

Best.-Nr.: audite 21.456 (3CD-Box)
EAN: 4022143214560
Internet: www.audite.de/21456



HD-DOWNLOADS
available at audite.de

Marketing / Promotion

- Erstveröffentlichungen
- Mit Repertoire-Novitäten des Ensembles
- Producer's Comment
- HD-Downloads
- Digibooklet zum Download
- Gratistrack

